



IM NAMEN DES VOLKES

**In dem Verfahren
über
die Wahlprüfungsbeschwerde**

des Herrn T...,

gegen den Beschluss des Deutschen Bundestages vom 13. November 2014 -
EuWP 105/14 -

und Antrag auf Richterablehnung

hat das Bundesverfassungsgericht - Zweiter Senat -

unter Mitwirkung der Richterinnen und Richter

Präsident Voßkuhle,

Landau,

Huber,

Hermanns,

Müller,

Kessal-Wulf,

König,

Maidowski

am 3. März 2016 einstimmig beschlossen:

**Das Ablehnungsgesuch gegen die Mitglieder des Zweiten Senats wird
als unzulässig verworfen.**

Die Wahlprüfungsbeschwerde wird verworfen.

G r ü n d e :

Der Wahlprüfungsbeschwerde bleibt aus den im Schreiben des Berichterstatters

vom 7. Januar 2016 genannten Gründen der Erfolg versagt. Gemäß § 26 Abs. 3 Satz 3 EuWG in Verbindung mit § 24 Satz 2 BVerfGG wird von einer weiteren Begründung abgesehen.

Voßkuhle

Landau

Huber

Hermanns

Müller

Kessal-Wulf

König

Maidowski

**Bundesverfassungsgericht, Beschluss des Zweiten Senats vom 3. März 2016 -
2 BvC 60/14**

Zitiervorschlag BVerfG, Beschluss des Zweiten Senats vom 3. März 2016 - 2 BvC 60/
14 - Rn. (1 - 1), http://www.bverfg.de/e/cs20160303_2bvc006014.html

ECLI ECLI:DE:BVerfG:2016:cs20160303.2bvc006014